

TSS „De Drie Gebroeders“



Heimathafen:	Lübeck
Flagge:	DEU
Rufzeichen:	DJHI
Schiffstyp:	Skutsje Tjalk
Baujahr:	1907
Werft:	Koostertille, Friesland, NL
Länge (Rumpf):	14.96 m
Breite ü.A.:	3.50 m
Tiefgang:	1.25 m
Segelfläche:	120 m ²
Rumpf:	Stahl
Leistung:	85 PS
Maschine:	DAF



Zur Geschichte:

- 1907 erbaut in Koostertille/Friesland als Skutsje Tjalk
- Einsatz als Frachtensegler, als Schute und in den 1970er Jahren als Hausboot
- 1986 Restaurierung, Wiederaufbau des Gaffelriggs und Ausstattung mit einer Maschine
- 1997 Erwerb durch einen neuen Eigner
- Einsatz als Traditionssegelschiff betrieben von einem gleichnamigen Verein für Bildung, Pädagogik und Ökologie. Möglichkeit für Jugendliche und andere Gruppen an Bord mitzufahren.
- Anfangs im Museumshafen Rostock, später in Barth, als Ausgangsort für die Fahrten
- 2008 Verlegung in die Nordsee/Husum
- 2009 Verlegung in den Museumshafen Büsum, weiterer Betrieb durch einen privaten Eigner
- 2018/2019 Übernahme durch neuen privaten Eigner, Verlegung nach Lübeck
- Jetzt als privates Familiensegelschiff genutzt, Liegeplatz im Schwartauer Segler-Verein an der Trave



Kontakt:

Bernhard & Saskia Löbermann
Virchowstr. 14 | 23562 Lübeck
(0451) 8834384 | 0179/1184752
Mail: loebermann@web.de

Das Schiff

Das Traditionssegelschiff „De Drie Gebroeders“ wurde nach vielen Jahren in denen es verschiedensten Törnteilnehmern als schwimmende Bildungsstätte gedient hat, in den letzten Jahren nur noch für eine begrenzte Zahl an Mitseglern zur Verfügung gestellt.

Der bisherige Eigentümer konzentrierte sich auf den Erhalt des Schiffes und segelte die Tjalk mit ausgewählten Personen denen die Pflege des Schiffes ebenfalls wichtig war.

Daher befindet sich die „De Drie Gebroeders“ derzeit in einem für ihr Alter guten Gesamtzustand.

Im Sommer 2018 war sie für annähernd sieben Wochen in der Werft. Diese Zeit wurde genutzt, um Schwachstellen am Rumpf zu identifizieren und auszubessern, ein vollständig neuer Farbaufbau wurde an der Außenhaut aufgebracht und mehrere größere und kleinere Holzarbeiten und Reparaturen wurden durchgeführt. Ein abschließendes Schallprotokoll durch Facharbeiter der Werft Husum ergab eine ausreichende Stärke der Außenhaut an allen gemessenen Stellen. Seit Herbst 2018 kümmern sich die neuen Eigner um die Tjalk.

Im Frühjahr 2021 haben Bernhard und Saskia mit einer „Frischekur“ begonnen. Es wurde ein Baum im Wald ausgesucht, der im Frühjahr 2022 als neuer Mast an Bord gestellt wird. Zusätzlich werden die beiden Seitenschwerter erneuert und das Großsegel wurde ebenfalls beim Segelmacher in Auftrag gegeben.

Die neuen Eigner

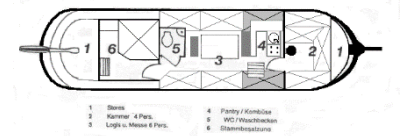
Die beiden neuen Eigentümer, Bernhard und Saskia Löbermann, haben ihre gemeinsamen Wurzeln auf Traditionsschiffen gefunden.

Saskia hat bereits vor zehn Jahren mehrere Törns auf verschiedenen Traditionsschiffen mitgemacht und hat ein klares Bild welche seemännischen Arbeiten und welche handwerklichen Herausforderungen die Pflege und Unterhalt eines solchen Schiffes benötigen.

Bernhard segelt seit über zwanzig Jahren. Viele Jahre davon als Schiffsführer auf der De Drie Gebroeders. Daher kennt er sie schon aus den Zeiten, als sie noch durch den gleichnamigen Betreiberverein für pädagogische und soziale Zwecke eingesetzt wurde. Er hat alle notwendigen Qualifikationen erworben – bis hin zum Sporthochseeschifferschein, mit Zusatzeintrag für Traditionsschiffer unter Segel und als Maschinist.

Seit über zehn Jahren ist er ebenfalls Mitglied im Museumshafen Neumühlen/Övelgönne. Anfangs noch im aktiven Einsatz auf verschiedenen Schiffen des Vereins, in den letzten Jahren, wohnort bedingt, als stiller Förderer.

Gemeinsam haben Saskia und Bernhard bereits zwei ältere Schiffe besessen, gepflegt und teilweise wieder komplett segelfertig gemacht. Dazu zählt ein 40 Jahre altes GFK Boot und ein über 50 Jahre altes Holzschiff. Daher schrecken sie auch nicht vor einem Schiff mit 115 Jahren Geschichte zurück – um dieses zu bewahren, zu segeln, und mit dem Ziel, die nächste Generation daran heranzuführen. Ihre Kinder werden zu begeisterten Seglern und beginnen im Opti ihre eigenen Kenntnisse zu erwerben – und auf zukünftigen Reisen mit der Tjalk zu erweitern.



1. Steuerruder
2. Mast
3. Logg u. Mess u. Pars.
4. Party / Kombi-Cox
5. WC / Toilettenkabine
6. Stemmbrücke



Kontakt:

Bernhard & Saskia Löbermann
Virchowstr. 14 | 23562 Lübeck
(0451) 8834384 | 0179/1184752
Mail: loebermann@web.de

